



StUB

ZWECKVERBAND STADT-UMLAND-BAHN
NÜRNBERG – ERLANGEN – HERZOGENAURACH

Nägelsbachstraße 49 a
91052 Erlangen

Telefon: 09131 / 933 084-0
Telefax: 09131 / 933 084-11

E-Mail: info@stadtumlandbahn.de

www.stadtumlandbahn.de

19. November 2018

Pressemitteilung

4. Dialogforum zur Stadt-Umland-Bahn

Am Mittwoch, 28. November 2018, findet das 4. Dialogforum zur Stadt-Umland-Bahn (StUB) statt. Im Mittelpunkt stehen die Ergebnisse der nächsten Stufe der Variantenauswahl.

„In der letzten Forumsveranstaltung im Juli haben wir die Vorbewertung der eingereichten Vorschläge präsentiert. Alle Varianten, die eine Runde weiterkamen, werden derzeit von den Ingenieurbüros detaillierter betrachtet“, erläutert Daniel Große-Verspohl, Geschäftsleiter des Zweckverbands Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach, das Vorgehen. An eine erste planerische Prüfung schließt das Formalisierte Abwägungs- und Rangordnungsverfahren (kurz: FAR-Verfahren) an.

Zweistufiges FAR-Verfahren

Das FAR-Verfahren wird in zwei Schritten durchgeführt: In der ersten Stufe werden alle Varianten hinsichtlich ihrer Auswirkungen auf die unterschiedlichsten Bereiche untersucht. Hierzu zählen neben dem Fahrgastpotenzial und der Reisezeit auch das Investitionsvolumen, die Streckenqualität sowie der Flächenbedarf und mögliche Eingriffe in die Umwelt. „Die Varianten werden in den einzelnen Kriterien mit unserer Ausgangsbasis, der Referenztrasse, verglichen. Im Dialogforum stellen wir die ersten Ergebnisse dieser Bewertung vor“, erklärt Florian Gräf, Technischer Leiter des Zweckverbands Stadt-Umland-Bahn. Die Varianten, die am besten abschneiden, werden anschließend in der zweiten Stufe des FAR-Verfahrens tiefgehender analysiert. „Am Ende bleiben die aussichtsreichsten Streckenführungen übrig, die im Raumordnungsverfahren dargestellt werden“, so Florian Gräf.

Dialogforum in Nürnberg

Das 4. Dialogforum findet am Mittwoch, 28. November 2018, in



StUB

ZWECKVERBAND STADT-UMLAND-BAHN
NÜRNBERG – ERLANGEN – HERZOGENAURACH

der Sporthalle des TSV Buch in Nürnberg (Am Wegfeld 41, 90427 Nürnberg) statt. Beginn ist um 18:30 Uhr. Neben den festen Mitgliedern des Dialogforums – den Stadtoberhäuptern und Zufallsbürgern der drei Städte sowie den Vertretern aus Politik und verschiedener Verbände – sind auch alle Bürgerinnen und Bürger zum offenen Austausch eingeladen.

Mit den Öffentlichen zum Dialogforum

Der Veranstaltungsort liegt direkt an der Bushaltestelle „Nürnberg Wehrenreuthweg“ (Linie 33) oder kann über die Haltestelle „Am Wegfeld“ (u. a. Linie 4, 20, 30, 290) zu Fuß (ca. 900 m) erreicht werden. Von und nach Herzogenaurach wird ein kostenfreier Shuttleservice angeboten. Eine Anmeldung ist beim Zweckverband Stadt-Umland-Bahn bis 23. November 2018 per E-Mail (info@stadtumlandbahn.de) oder Telefon (09131 / 933 084-0) möglich.

Der Zweckverband Stadt-Umland-Bahn

Der Zweckverband Stadt-Umland-Bahn, mit seiner Geschäftsstelle in Erlangen, ist für die Planung, den Bau und Betrieb der StUB zuständig. Mitglieder des Zweckverbands sind die drei Städte Nürnberg, Erlangen und Herzogenaurach. Verbandsvorsitzender ist derzeit Erlangens Oberbürgermeister Dr. Florian Janik. Bei der Stadt-Umland-Bahn handelt es sich aktuell um eines der größten Straßenbahnprojekte in Deutschland.